

# In den Kulissen beim Roten Kreuz



## EINLEITUNG

Wir haben uns dafür entschieden das „Rote Kreuz“ vorzustellen, da sie eine der erfolgreichsten und bekanntesten Einrichtungen in unserem Land ist, die im sozialen Bereich tätig ist. Da wir beide schon mit der Einrichtung in Verbindung gesetzt wurden und verschiedene Erfahrungen gemacht haben, hat es unser Interesse zusätzlich geweckt, sich mit dem Thema auseinander zusetzen.

Damit wir eine bessere Einsicht auf das Thema bekommen, haben wir beschlossen uns mit einem Mitarbeiter aus der Einrichtung zu treffen.

Viele Menschen in unserer Gesellschaft sind sich eigentlich gar nicht bewusst, für wie viele Einwohner in Luxemburg die Einrichtung eine große Hilfe bietet. Man bekommt von außen auch nicht richtig mit, welche Arbeit dahinter steckt und wir wollten hinter die Kulissen schauen

Zu Beginn, gehen wir kurz auf deren Geschichte ein, um überhaupt mehr über dessen Gründung zu lernen. Wir wollen dadurch Antworten auf unsere Fragen finden.



Gründung der Einrichtung

Die Einrichtung „Rote Kreuz“ existiert seit diesem Jahr genau seit 101 Jahre. Sie wurde offiziell am 8. August 1914 vom Staatsminister Paul Eyschen, „President de la Chambre“ und Emile Myrisch gegründet.

Beide haben zu dieser Zeit, haargenau zwölf Persönlichkeiten herbeigerufen um diese humanitäre Einrichtung zu starten. Stellt sich nur die Frage „Warum“?

Ziel der „Croix Rouge“ war es der Bevölkerung unter die Armen zu greifen vor allem den Müttern und den Kinder. Jedoch haben sich im Laufe der Jahren die Ziele und Aufgaben der Einrichtung verändert. Das rote Kreuz setzte sich nun auch, mehr für die soziale und Medizinische Aufgaben ein wie zB. der Bau der Entbindungsstation, die Bluttransfusionen, Erste Hilfe und noch viele mehr.

Um sich ein besseres Bild zu machen, haben wir Bild hinzugefügt der eine bessere Einsicht in das System ermöglicht.

<b>Gesundheit</b>	<b>Soziales</b>	<b>Jugend</b>	<b>Humanitäre Hilfe</b>
▶ Blutspende	▶ Vintage Mo(o)d	▶ Jugendhäuser	▶ Internationale Solidarität
▶ Hilf- und Pflegedienst	▶ Kleiderstuben	▶ Ferienfreizeiten	▶ Emergency Response Unit
▶ Interkulturelles Dolmetschen	▶ Sozialämter	▶ Therapeutisches Zentrum Kannerhaus Jean	▶ Shelter Research Unit
▶ Seniorenheim „Centre Intégré pour Personnes Agées“	▶ Sozial-Läden	▶ Psy-Jeunes	▶ Diffusion du droit international humanitaire
▶ Genesungszentrum „Convalescence“	▶ Riicht Eraus	▶ Kindertagesstätten/Krippen	
▶ Bereitschaftsdienst „Service Ambulances“	▶ Streetwork Uewerstad	▶ Aufnahmezentrum Norbert Ensch	
▶ Erste-Hilfe-Ausbildung	▶ dropIn – Anlaufstelle für Prostituierte	▶ Perspektive – Betreutes Wohnen	
▶ Rettungshundestaffel	▶ Einwanderer und Flüchtlinge	▶ Familienvermittlung	
▶ HIV Berodung		▶ Adoption	
▶ Eng Hand fir déi Krank		▶ „Maison de l'Adoption“	
▶ Weesen-Elteren		▶ Families First Luxembourg	
▶ Essen auf Rädern			

▶ Essen auf Rädern			
▶ Weesen-Elteren			
▶ Eng Hand fir déi Krank			
▶ HIV Berodung			

Außerdem gehen wir auf eine der Aktivitäten ein „Jugendhaus“ damit man einen besseren Einblick auf die Rollen der Pädagogen hat.

### „Jugendhaus“

Die Jugendhäuser sind sehr beliebt unter den Jugendlichen auch als möglicher Treffpunkt daher ist es sehr wichtig ihnen pädagogisch zu unterstützen.

Die ausgebildeten Pädagogen haben mehrere Aufgaben:

- Orientierungshilfen (Schule, Aufgaben)
- Aktivitäten mit den Jugendlichen (kulturelle und sportliche Aktivitäten usw.)
- Neues kennen lernen
- Vorbild
- Beratung → Probleme (Freundeskreis, Gewalt, Drogen, Familie)

Zunächst

- 7 Prinzipien
- Spenden
- Interview mit einem Mitarbeiter aus der Einrichtung (Gestaltung vom Alltag, eigene Erfahrungen)
- Einrichtung



### Informationsquellen:

Internet  
Broschüren  
Online Presse